

## Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 24 Abs.1 der Ersten Sprengstoffverordnung für das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II (Kleinf Feuerwerk)

### 1. Angaben zur Person des Antragstellers:

Familienname, Vorname: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Wohnort: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
Erreichbarkeit tagsüber, Telefon: \_\_\_\_\_

### 2. Angaben zum Feuerwerk:

Genauere Ortsangabe: \_\_\_\_\_

Liegt das Einverständnis des Grundstückseigentümers zum Abbrennen des Feuerwerkes vor?:  Ja  nein

Datum: \_\_\_\_\_

Zeitpunkt von: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Anlass: \_\_\_\_\_

Art und Anzahl der Pyrotechnischen Gegenstände:

Gegenstände mit ausschließlicher Knallwirkung (Kanonenschläge): Anzahl: \_\_\_\_\_

Raketen, Feuerwerksbatterien Anzahl: \_\_\_\_\_

Befinden sich im Umkreis von 200 m um die Abbrennstelle Krankenhäuser, Alten- und Kinderheime oder ähnliche lärmschutzbedürftige Einrichtungen? \_\_\_\_\_

Wenn Ja, genaue Entfernung angeben: \_\_\_\_\_

Ich bestätige die Richtigkeit o. a. Angaben: \_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift des Antragstellers

**Der Nachweis über eine das Schadensrisiko „Feuerwerk“ abdeckende Haftpflichtversicherung für den Durchführenden (Bestätigung des Versicherungsunternehmens) ist dem Antrag beizufügen.**

### Behördeninterner Vermerk:

Verständigung der örtlichen Ordnungsbehörde: erfolgte am: \_\_\_\_\_

Stellungnahme der örtlichen Ordnungsbehörde:  Bedenken  Keine Bedenken

Sachbearbeiter/in: \_\_\_\_\_